



Johann Rissik Kitching sen. (N0135)

- * Apostel von 1964 bis 1974
- * Bezirksapostel von 1974 bis 1988

Lebensdaten

- geboren am 29. November 1920 in [Knysna](#), Südafrikanische Union
- gestorben am 18. Juli 1994 (73)

Amtstätigkeit

- 1942: Unterdiakon (21/22)
- 1942: Priester (21/22)
- 1958: Bezirksältester (37/38)
- 1963: Bischof (42/43)
- 16. August 1964: Apostel durch Stammapostel Walter Schmidt in Dortmund, Nordrhein-Westfalen (43)
- 13. Oktober 1974: Bezirksapostel durch Stammapostel Walter Schmidt in Dortmund-Nord, Nordrhein-Westfalen (53)
- 2. Oktober 1988: Ruhesetzung durch Stammapostel Richard Fehr im Rembrandtsaal Pretoria, Südafrika (67)

Arbeitsbereich

- [Botswana](#), [Lesotho](#), [Mauritius](#), [Mayotte](#), [Mosambik](#), [Réunion](#), [Rodrigues](#), [Seychellen](#), Teile [Südafrikas](#) und [Swasiland](#)

Zuständige(r) Bezirks- und Stammapostel

- [Karl Rudolf Gut](#) (1964 bis 1974)
- [Walter Schmidt](#) (1974 bis 1975)
- [Ernst Streckeisen](#) (1975 bis 1978)
- [Hans Samuel Urwyler](#) (1978 bis 1988)
- [Richard Fehr](#) (1988)

Aus seinem Leben

J. R. Kitching wurde in eine arme Familie geboren und hatte fünf Geschwister; sein Vater war als Plantagenarbeiter tätig.

Im Nachgang eines Umzugs nach [Malmesbury](#) hatte J. R. Kitching die Möglichkeit, eine Schule zu besuchen und einen entsprechenden Abschluss zu erwerben.

Die Familie lernte die Neuapostolische Kirche kennen, wurde im Jahr 1934 aufgenommen und am 8. Juli 1934 von Stammapostelhelfer [H. F. Schlaphoff](#) versiegelt. Im selben Gottesdienst wurde der Vater als Priester für die Gemeinde ordiniert. Schon seit 1934 fanden die Gottesdienste der Gemeinde im Haus der Familie Kitching statt. J. R. Kitching wurde im Alter von knapp 18 Jahren konfirmiert.

Im Jahr 1942 heiratete J. R. Kitching. Aletta, seine erste Frau, verstarb im Januar 1977; im Mai 1978 heiratete er erneut.

Aus der ersten Ehe ging der spätere Bezirksapostel [J. R. Kitching jun.](#) hervor.

Stammapostel R. Fehr schreibt unter anderem über Bezirksapostel J. R. Kitching sen.: *"Sein Verbundensein und sein bedingungsloser Gehorsam zum Stammapostel strahlten stets aus Wort und Tat. [...] Absolut treu dem Werk des Herrn dienend, gab er nur das Beste und bewahrte mit Fleiß die Reinheit der Lehre Jesu."*

Bei seinem letzten Mitdienen sagte er unter anderem: *"Welcher große und einmalige Lohn erwartet uns für das Wenige, das wir hier tun. Ich sage bewusst: das Wenige. Was sind schon 17 Jahre im Bezirk [Transvaal](#); was sind 50 oder 60 Jahre auf Erden im Vergleich mit der Ewigkeit [...] Ich will würdig sein am Tag des Herrn, und ich wünsche mir, dass Ihr es auch seid, damit wir dann für immer im Vaterhaus wohnen dürfen."*

Bezirksapostel J. R. Kitching erlag am 18. Juli 1994 den Folgen eines Schlaganfalls.

Die Trauerfeier führte Bezirksapostel [K. Saur](#) im Beisein von Bezirksapostel [D. B. Mfuno](#) und einiger südafrikanischer Apostel am 22. Juli 1994 in der Kirche [Germiston](#)-Dinwiddie (Südafrika) durch.

Aus seiner Feder (Auszug)

- Meine Schafe hören meine Stimme (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1970, S. 77)
- Entwicklung (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1981, S. 65)
- Lohn (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1982, S. 82)
- Bittet, so wird euch gegeben (aus "Christi Jugend" 1/1982, S. 2)

- Swasiland (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1983, S. 81)
- Die Entwicklung in Natal/ZA (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1984, S. 61)
- Besuch in Mosambik (aus "Christi Jugend" 1/1984, S. 2)
- Dienet dem Herrn mit Freuden! (aus "Christi Jugend" 9/1985, S. 66)
- Eins mit deinem Segensträger (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1987, S. 50)
- Wachstum (aus "Christi Jugend" 11/1987, S. 82)
- Die Sach' ist dein (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1988, S. 108)
- Freuet euch in dem Herrn allewege (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1989, S. 39)

16. August 1964

Downloads

- [Ja gesagt und treu geblieben \(von "nac.today"\)](#)

